



FORTBILDUNG VON EMOTIONEN UND GEFÜHLEN

15. – 18. April 2019 | **Dozentin** Bhadrena Tschumi

Von Emotionen und Gefühlen zu Ruhe und Stille

Die Fähigkeit innere Bewegung durch Emotionen, Gefühle und Empfindungen auszudrücken ist ebenso wichtig, wie zur Ruhe zu kommen und Stille zu geniessen und macht uns als Mensch ganz und heil.

In der biodynamischen Craniosacral Therapie ist oft die Stille im Vordergrund. Gleichzeitig werden die Praktizierenden gefordert, wenn in der Begegnungsphase entweder Überflutung durch Emotionen geschieht oder Wortlosigkeit über die innere Welt besteht.

In der Lage zu sein, Emotionen zu haben und sie zu fühlen, spüren und auszudrücken, ist die fundamentale Grundlage für Empathie und fördert interpersonale Kompetenz.

Granularität oder Detailgenauigkeit des zur Verfügung stehenden Wortschatzes für die Beschreibung eines emotionalen Zustandes ist notwendig, um den Reichtum der inneren Welt ausschöpfen zu können zum Wachsen und sich Entwickeln.

Körperliche und seelische Gesundheit wird durch die Präsenz von Emotionen gefördert und unterstützt.

Erkenntnisse der Physiologie von Emotionen führt zur besseren und wirksameren therapeutischen Begleitung.

Indem wir unsere Gefühle klarer identifizieren oder neu kategorisieren, können wir Leiden reduzieren und das Wohlbefinden steigern, sagen die Neurowissenschaftler.

Besondere Aufmerksamkeit wird der verbalen Kommunikation in der Begegnungsphase von Practitioner und Klientin gegeben.

Übungen, die den Klientinnen vermittelt werden können, sind besonders für den Transfer in den Alltag hilfreich.

Umsetzung in die praktische Anwendung der Methode Craniosacrale Biodynamik ist gewährleistet.

Die Arbeit in Stille und Bewegung, mit der Kraft der Tide und den Prozessen von Transmutation und Permeation ergänzt das Lernen und unterstützt die Integration.



Lerninhalte und Lernziele

Kompetenzerweiterung

- Entwickeln von Kompetenzen in der Komplementärtherapie
- Fertigkeiten zur Aufrechterhaltung, Förderung und Verbesserung des Gesamtgesundheitszustandes der Klientinnen
- Erwerb von Kommunikationsfertigkeiten
- Verbale und non-verbale Kommunikation zur Unterstützung der Selbstregulierung der Klientinnen.

Inhalte

- Neurobiologie und Physiologie von Emotionen
- Entwicklung der Emotionen
- Sprache für Emotionen finden und pflegen
- Affekt, Affekt-Regulierung und Affekt-Toleranz
- Kommunikation und Gesprächsführung

Lernziele

Die Teilnehmenden sind in der Lage:

- die Prozessphasen der Begegnung, Bearbeitung, Integration und des Transfers zu begleiten
- sich auf den emotionalen Zustand der Klientin einzustimmen und verbal zu erforschen
- innere Erfahrungen zu reflektieren und auf das Gefühl der Person genauer zu antworten
- biodynamischen Prinzipien in der Behandlung praktisch umzusetzen und anzuwenden
- eine spezifische, offene, einladende und zuhörende Haltung zu entwickeln und anzuwenden
- Empathie zu entwickeln
- Klienten bei Erforschung und Erfahrung zu unterstützen und diese zu verbalisieren
- die Klientin zu fördern, selber eine zufriedenstellende und differenzierte Art und Weise zu kommunizieren zu entwickeln
- das Gelernte in den Alltag zu transferieren

Dieser Kurs ist

- eine Fortbildung in Craniosacraler Biodynamik für TherapeutInnen
- ein vorbereitender Kurs für das Branchenzertifikat KT in sozialwissenschaftlichen Grundlagen (SG2), Psychologie, Kommunikation, Gesprächsführung in der KT Methode

Informationen

Organisation, Information und Anmeldung

ICSB, International Institute for Craniosacral Balancing®
Ländlistrasse 119
3047 Bremgarten
Schweiz

tel +41 (0)31 301 30 42

e-mail info@icsb.ch

website www.icsb.ch

Nach der Anmeldung werden Bestätigungen und weitere Informationen versandt.

Anmeldefrist 15. März 2019

Ort Residenziell im Seminarzentrum

Waldhaus 3432 Lützelflüh, Schweiz

Zeit Beginn am ersten Tag: 10.00 Uhr
Ende am letzten Tag: 17.00 Uhr

Kontaktstunden 32 Std.

Kursgebühr CHF 690.-

Teilnehmende, die die eidg. Prüfung HFP KT absolvieren werden, erhalten vom Bund 50% der Kurskosten zurückerstatten.

Kosten für Unterkunft und Verpflegung

(bei Ankunft direkt beim Waldhaus entrichten)

Unterkunft in Mehrbettzimmern

Bei Anreise morgens ab 9 Uhr CHF 370.-
(ohne Frühstück)

Bei Anreise am Vorabend CHF 432.-
(mit Abendessen um 19 Uhr und Frühstück)

Bei Anreise am Vorabend, besonderen Zimmerwünschen oder Essensallergien bis spätestens 2 Wochen vor Beginn direkt beim Waldhaus melden

tel +41 (0)34 461 07 05

e-mail info@waldhaus.ch

website www.waldhaus.ch